

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 153

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Montag, 6. Juli  
1931

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Lundi, 6 juillet  
1931

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage  
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel  
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile  
Rapporti economici

N<sup>o</sup> 153

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regio: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,  
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port  
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du  
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:  
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N<sup>o</sup> 153

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-  
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commer-  
cio. / Chocolat Tobler Holding Co. Aktiengesellschaft, Bern. / Société Générale  
d'Hôtels Sierre (Valais). / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de com-  
pagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Hyspa, I. Schweiz. Ausstellung für Gesundheitspflege und Sport. / Espagne: Agio. /  
Jugoslawien: Getreide- und Mehlmonopol. / Kolumbien: Neuer Zolltarif (Inkrafttreten). —  
Colombie: Nouveau tarif douanier (entrée en vigueur). / Norwegen: Zollbefreiung für  
Chemikalien zur Herstellung von Insektenvergiftungsmitteln. / Gesandtschaften und Kon-  
sulate. — Legations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Post-  
giroverkehr. — Service international desirements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000. —, angegangen 4. März 1920,  
errichtet von Theodor Bucher ab Liegenschaft im «Bubolz» in der Gemeinde  
Inwil, zugunsten des Inhabers, baftend auf einer Parzelle Hüslimatte. Das  
darauf gestandene Wohnhaus samt Anbau ist abgebrannt.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, diesen  
innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst  
dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 294)

Hitzkirch, den 3. Juli 1931.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:  
Dr. J. Muff.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich  
vom 17. Juni 1931 wurde der vermisste Mantel der Inhaber-Aktie Nr. 14489  
der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für Fr. 150, datiert 31. De-  
zember 1906, als kraftlos erklärt. (W 295)

Zürich, den 4. Juli 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich  
vom 11. Juni 1931 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 55,000  
Franken, datiert 22. März 1923, lautend auf den Bau-Verein der Schweizer-  
ischen Vereinigung der Siebenten-Tags-Adventisten mit Sitz in Basel, zu-  
gunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft zur Sonne an der neuen  
Beckenhof- und Wasserwerkstrasse, Zürich, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,  
wird aufgefordert, herwärtigem Gericht binnen eines Jahres von heute an  
Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde  
alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 296\*)

Zürich, den 4. Juli 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich  
vom 17. Juni 1931 wurde der Aufruf der vermissten Schuldbriefe für:  
Fr. 12,000, datiert 7. Januar 1926, lautend auf die Genossenschaft Eureka,  
Zürich 1, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Sihlfeldstrasse  
Nr. 53, Zürich 3, und Fr. 12,500, datiert 7. Januar 1926, lautend auf die  
Genossenschaft Sansara, Zürich 1, zugunsten des Inhabers, lastend auf der  
Liegenschaft Sihlfeldstrasse 55, Zürich 3, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunden-Auskunft geben kann,  
wird aufgefordert, dem herwärtigem Gericht binnen eines Jahres von heute an  
Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden  
alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 297\*)

Zürich, den 4. Juli 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich  
vom 25. Juni 1931 wurde die vermisste Lebensversicherungspolize Tarif I  
Nr. 30596 für Fr. 25,000 der Patria, Schweizerische Lebensversicherung-  
gesellschaft in Basel, datiert 20. Mai 1924, für Otto Wasser-Robt in Suhr  
(Aargau), fällig werdend bei dessen Ableben, spätestens am 1. Mai 1960,  
als kraftlos erklärt. (W 299)

Zürich, den 6. Juli 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich  
vom 25. Juni 1931 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ur-  
sprünglich Fr. 13,000, reduziert auf Fr. 9000, lautend auf Johannes Grün-  
ninger, Fuhrhalter, an der Schwamendingerstrasse, Oerlikon, zugunsten des

Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Schwamendingerstrasse, Oerli-  
kon, datiert 3. April 1914, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,  
wird aufgefordert, herwärtigem Gericht binnen eines Jahres von heute an  
Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde  
alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 300\*)

Zürich, den 6. Juli 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice: 1. Nr. 55321  
auf «Die Schweiz», Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft, lautend zu-  
gunsten des Fritz Kunz, von Heimiswil; 2. Nr. I 23718 auf die «Patria»,  
Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft A. G., lautend ursprünglich zu-  
gunsten des Fritz Kunz-Lerch, mit seitheriger Abtretungserklärung an die  
Ehefrau Frieda Kunz-Lerch, wird aufgefordert, diese Polizen binnen der  
Frist von 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet,  
dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation aus-  
gesprochen wird. (W 279\*)

Burgdorf, den 17. Juni 1931. Gerichtsschreiberei Burgdorf,  
Der Gerichtspräsident i. V.: Bähler.

Le détenteur inconnu du corps des 2 obligations de fr. 500 chacune,  
commune de Lausanne, 4% %, 1899 (2<sup>e</sup> série), nos 15613 et 18103, est sommé  
de les produire au greffe du Tribunal du district de Lausanne dans un délai  
échéant le 6 juillet 1934, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Tribunal du district de Lausanne:  
Le président de la chambre civile: Ceresole.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 29. Juni. Unter der Firma Consilia Gesellschaft für allgemeinen  
Rechtsschutz (Consilia Association de Protection juridique générale) (Con-  
silia Associazione di Protezione giuridica generale) hat sich, mit Sitz in  
Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 22. Mai/27. Juni 1931 eine Ge-  
nossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Gewährung von Rechts-  
hilfe auf allen Rechtsgebieten an diejenigen Rechtsschutzsuchenden, welche  
hierfür bei der Genossenschaft ein Abonnement erwerben. Die Gewährung  
von Rechtshilfe im Abonnement wird durch ein besonderes Reglement ge-  
ordnet. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche An-  
meldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme  
mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilsschein im Betrage von  
Fr. 500 zu zeichnen und eine erste Anzahlung von Fr. 100 pro Anteilsschein  
zu leisten; über die Einzahlung des Restbetrages beschliesst der Vorstand.  
Die Zahl der Anteilsscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben  
kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilsscheinen unterliegt  
der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller An-  
teilsscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der  
Austritt auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines  
Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Ausschlusses.  
Erfolgt der Austritt nicht unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung aller  
Anteilsscheine, so erlischt jeder Anspruch des Austrittenden am Genossen-  
schaftsvermögen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juni bis  
mit 31. Mai. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des  
Art. 656 O. R. massgebend. Aus dem erzielten Reingewinn werden 20 % dem  
Reservfonds zugewiesen, bis derselbe die Höhe des Anteilsscheinkapitals  
erreicht hat; 50 % werden als Dividende auf das Anteilsscheinkapital aus-  
gerichtet; weitere 20 % entfallen als Tantième auf die aktiven Genossen-  
schaftsmitglieder, falls die Dividende 5 % beträgt. Beträgt die Dividende  
nicht 5 %, so wird der entfallende Betrag auf neue Rechnung vorgetragen;  
über die Verwendung der restlichen 10 % verfügt die Generalversammlung.  
Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossen-  
schaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür  
ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalver-  
sammlung, der Vorstand von 3—7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vor-  
stand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident Kol-  
lektivunterschrift je mit dem Aktuar oder mit einem weiteren zu bestimmen-  
den Vorstandmitglied. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Kol-  
lektiv-Firmazeichnung betrauen. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Josef El-  
miger, Kaufmann, von Luzern, in Zürich, Präsident; Franz Arnold, Unter-  
nehmer, von Richenthal (Luzern), Vizepräsident; und Albert Stuber, Ver-  
sicherungs-Inspektor, von Dietwil (Aargau), Aktuar; letztere beide wohnhaft  
in Luzern. Elmiger und Stuber sind zugleich als Direktoren ernannt und  
führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Löwenstrasse 1, zur Sihlporte,  
Zürich 1.

1. Juli. Unter der Firma Genossenschaft Tennisplatz Goldhalde hat sich,  
mit Sitz in Zollikon, auf unbeschränkte Dauer am 8. Juni 1931 eine Ge-  
nossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Miete oder Pacht-  
ung einer oder mehrerer Liegenschaften für die Errichtung und den Betrieb  
eines oder mehrerer Tennisplätze zum Zwecke hat. Als Mitglied der Ge-

nossenschaft kann auf schriftliches Gesuch hin, durch Beschluss des Vorstandes, jede natürliche Person aufgenommen werden, die bei der Gründung mindestens fünf auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 50 zeichnet und voll einbezahlt. Für später beitretende Mitglieder bestimmt der Vorstand überdies die Zahl der zu übernehmenden Anteilscheine. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Anteilscheine zu. Er ist jedoch verpflichtet, seinen Anteilscheinbesitz zuerst der Genossenschaft anzubieten. Die Uebertragung auf Personen, die der Genossenschaft nicht angehören, unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Jeder Genossenschafter kann je auf Ende eines Geschäftsjahres unter Einhaltung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist, und unter Vorbehalt der Uebertragung seiner Anteilscheine in vorgenannter Weise, aus der Genossenschaft austreten. Mit dem Austritt erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall können die Erben, bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafers eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug sämtlicher Unkosten, Steuern, Passivzinsen, Entschädigung an das nötige Personal, Abschreibungen und Rückstellungen, verbleibende Rechnungssaldo bildet den Reingewinn; über dessen Verwendung beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Dr. Hans Weiss, Bank-Vizedirektor, von Kloten, Präsident; Karl Benner, Kaufmann, von Zürich, Aktuar; und Paul Spiess, Oberingenieur, von Zürich, Quästor; alle in Zollikon. Geschäftslokal: Goldhaldenstrasse 23, Zollikon.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Julius Bär**, in Zürich 3, ist Julius Bär, von Zürich, in Zürich 3. Restaurationsbetrieb. Uetlibergstrasse 250, z. Schützenmatte.

Sportartikel. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Albert Favarger**, in Zollikon, ist Albert Favarger, von Neuenburg, in Zollikon. Sport-Artikel-Verband. Guggerstrasse 36.

Corsets. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich von Katenhausen**, in Zürich 5, ist Friedrich von Katenhausen, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 5. Fabrikation von Corsets. Konradstrasse 75.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Rudolf Minotti**, in Zürich 3, ist Rudolf Minotti, von Zürich, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Ankerstrasse 113.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaberin der Firma **Magdalena Müller**, in Zürich 4, ist Frl. Magdalena Müller, deutsche Staatsangehörige, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Bäckerstrasse 62, z. Turneck.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Gottlieb Schmid**, in Zürich 3, ist Gottlieb Schmid, von Seon (Aargau), in Zürich 3. Restaurationsbetrieb. Uetlibergstrasse 334, z. Schützenburg.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Oskar Seyfert**, in Zürich 3, ist Oskar Seyfert, von Zürich, in Zürich 3. Restaurationsbetrieb. Birmensdorferstrasse 249.

Buehhaltung, Steuerberatung. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Samuel Steinmann**, in Zürich 1, ist Samuel Steinmann, von Niederurnen (Glarus) und Richterswil (Zürich), in Zürich 1. Buehhaltungs- und Steuerberatungsbureau. Storchengasse 23.

Technische Bedarfsartikel, Eisenwaren. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Albert Emil Würgler**, in Zürich 8, ist Albert Emil Würgler, von Russikon, in Zürich 8. Vertretungen in technischen Bedarfsartikeln und Eisenwaren. Dufourstrasse 139.

Waren aller Art. — 1. Juli. Heinrich Müller, von Bubendorf, in Zürich 8, und Paul Grimm, von Burgdorf, in Zürich 4, haben unter der Firma **Müller & Grimm**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1931 ihren Anfang nimmt. Vertretungen in Waren aller Art. Feldeggstrasse 53.

Weinhandlung. — 1. Juli. In der Firma **J. Diener**, in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Juli 1925, Seite 1242), ist die Prokura des Hans Diener erloschen.

Weinhandlung. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Hans Diener**, in Erlenbach, ist Hans Diener, Sohn, von Wald (Zürich), in Erlenbach. Weinhandlung mi-gros und en gros. Beim Bahnhof.

1. Juli. **Färberkrankenkasse Thalwil-Horgen**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 562). Otto Hubmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu als Kassier in den Vorstand gewählt Heinrich Huber, von und in Thalwil. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

Zentralheizungen usw. — 1. Juli. Die Firma **Altortler Söhne & Cie. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 192 vom 19. August 1930, Seite 1729), Fabrik für Zentralheizungen, Wärme- und lufttechnische Anlagen, sanitäre Einrichtungen etc., verzieht als nunmehriges Geschäftslokal: Wasserwerkstrasse 143, Zürich 6.

1. Juli. Die **Kies- & Sandwäscherei Oberhard A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1931, Seite 1026), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Seestrasse 383, Zürich 2.

Uhren, Gold- und Silberwaren. — 1. Juli. Die Firma **R. R. Heusser**, Sohn, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1914, Seite 489), Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Juli. **Pneu A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 2. Juli 1928, Seite 1297). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. März 1931 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen, und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

1. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Rennwegtor A.-G. Handel in Textilwaren en détail in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 1999), hat die Liquidation beendet. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « C. Zellweger & Co. », « Rennwegtor », in Zürich 1, über. Die eingangs genannte Firma wird gelöscht.

1. Juli. **Holzvertrieb A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1928, Seite 1637). Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma wird daher gelöscht.

Mercerie en gros. — 1. Juli. Die Firma **Helbing-Maier**, Mercerie en gros, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 57 vom 8. März 1924, Seite 385), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin ins Ausland von Amtes wegen gelöscht.

2. Juli. Unter der Firma **Eier- & Geflügel A.-G. Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 20. Juni 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Eiern, Geflügel und verwandten Produkten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000 und ist eingeteilt in 15 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Form der Forderung. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Frl. Lydia Schmid, ohne Beruf, von Malix (Graubünden), in Zürich. Geschäftslokal: Dienersstrasse 38, Zürich 4.

2. Juli. **Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 26. Januar 1931, Seite 162). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Januar 1931 hat in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Sitzverlegung nach Niederurnen (Glarus) beschlossen. Nachdem die Eintragung der « Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen » im Handelsregister des Kantons Glarus am 8. Mai 1931 erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1931, Seite 1034), wird die Firma am herkömmlichen Register gelöscht.

Couverts, Papierwaren, Buchdruckerei usw. — 2. Juli. **Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 6. September 1929, Seite 1817). Viktor Frey ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift sowie die Prokura von Samuel Frey sind erloschen. Hermann Wiederkehr, jun., techn. Direktor und Verwaltungsratsmitglied, ist jetzt Vizepräsident und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt Willy Gassmann-Wiederkehr, dipl. Ingenieur, von Zürich, in Zollikon.

2. Juli. **Israelitische Cultusgemeinde Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1928, Seite 1108). Durch Beschluss der Gemeindeversammlung vom 2. November 1930 und 29. März 1931 haben die Mitglieder dieses Vereins neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Gemeindevorstand. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Austritt aus der Gemeinde, Uebertritt zu einer andern Religion, Austritt aus dem Judentum und Ausschlussung. Die Organe des Vereins sind: Die Gemeinde, die Gemeindeversammlung und der Gemeindevorstand. Der Gemeindevorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident mit einem weiteren Mitgliede des Gemeindevorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Gemeindevorstand ist berechtigt, den Gemeindevorstand oder dessen Substituten zur rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift mit dem Gemeindevorstandes oder Vizepräsidenten des Gemeindevorstandes zu ermächtigen. Der Sitz des Vereins befindet sich nunmehr Löwenstrasse 10, Zürich 1.

2. Juli. **Rauch & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Vertrieb technischer Produkte**, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1927, Seite 2281). Heinrich Wächter und Edwin Wipf sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Als einziger Verwaltungsrat wurde der bisherige Geschäftsleiter Emil Rauch, Techniker von Zürich, in Meilen, gewählt. Der Genannte führt wie bisher Einzelunterschrift.

Nahrungsmittel-Spezialitäten. — 2. Juli. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Kern & Cie.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1778), Nahrungsmittel-Spezialitäten usw., ist als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten Emil Alfred Kern, von Buehberg, in Küsnacht.

Bau- und Gipsergeschäft. — 2. Juli. Inhaber der Firma **Ferdinand Zani**, in Winterthur 3, ist Ferdinand Zani-Wagner, italienischer Staatsangehöriger, in Winterthur 3. Die Firma erteilt Prokura an Margrit Zani geb. Wagner, Ehefrau des Inhabers. Bau- und Gipsergeschäft, Plattenbeläge. Oberseenerstrasse 60.

Zentralheizungen. — 2. Juli. Hans Schibli, von Olten, in Zürich 3, und Walter Peter, von Neftenbach, in Zürich 4, haben unter der Firma **Schibli & Peter**, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1931 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift kollektiv. Zentralheizungen. Haldenstrasse 157.

2. Juli. **Speisefettwerk Schweizerperle A.-G. (Fabrique de graisse mélangée Perte Suisse S. A.)**, in Illnau (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1930, Seite 1112). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juni 1931 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 150,000, zerfallend in 150 Stammaktien zu Fr. 100 und 270 Prioritätsaktien zu Fr. 500, durch Annullierung der Stammaktien, sowie von 70 Prioritätsaktien und Abstempelung der verbleibenden 200 Prioritätsaktien auf den Nominalbetrag von Fr. 250, auf den Betrag von Fr. 50,000 reduziert, zerfallend in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 250. Art 3 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden.

Beteiligungen. — 2. Juli. **Sekar A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1930, Seite 2198), Beteiligungen. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Lydia Zollinger geb. Trüb, von Uster, in Zürich.

2. Juli. « Tavag » **Aktiengesellschaft für Verwertung von Textilabfällen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1928, Seite 1415). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1931 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist das einzige Verwaltungsratsmitglied Dr. Carl Alfred Spahn bestellt, welcher für die « Tavag » Aktiengesellschaft für Verwertung von Textilabfällen in Liq. wie bisher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

2. Juli. Die Firma **Heinrich Raths, Sattlermeister**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 258 vom 5. November 1925, Seite 1850), Sattlerei und Möbelhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Stickerei, Fahnenfabrik usw. — 1931. 2. Juli. Die Firma **Walter Siegrist**, Stickerei und Wäschefabrik usw., mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1927, Seite 1188), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Fahnenstickerei, Fahnenfabrik.

#### Bureau Bern

1. Juli. Der Inhaber der Firma **Uniformfabrik Ernst Dick**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1928, Seite 1514), erteilt Einzelprokura an Robert Lüthy, von Stäfa (Zürich), Kaufmann, in Köniz.

**Elektrische Reproduktionsapparate**. — 1. Juli. **Manophot Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern, Verkauf und Vertrieb der elektrischen Reproduktionsapparate Manophot usw. (S. H. A. B. Nr. 249 vom



24. Oktober 1930, Seite 2175). Mano von Ziffer wird zum technischen Direktor ernannt. Die Gesellschaft wird nun vertreten durch die Kollektivunterschrift zu zweien von: Dr. Georges Bärswyl, Franz Walter Meier und Mano von Ziffer, sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates. Die Einzelunterschriftsberechtigung von Dr. Bärswyl und Franz Walter Meier ist erloschen.

**Reinigungsmittel** usw. — 2. Juli. Die Firma **Menag A. G.**, mit Sitz in Bern, Fabrikation und Vertrieb der «Euka» Produkte (Reinigungsmittel, spez. Oele und Wicse, zum Reinigen von Böden usw.) (S. H. A. B. Nr. 122 vom 30. Mai 1931, Seite 1168), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bundesgasse 20.

**Maschinen** usw. — 2. Juli. Inhaber der Firma **James Koenig**, in Bern, ist James Koenig, von und in Bern. Maschinen, Apparate und Werkzeuge. Breitenrainplatz 40.

#### Bureau Burgdorf

2. Juli. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft Stau- & Kraftwerke Emmthal** in Burgdorf, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 164 vom 10. Juli 1919), sind infolge Todes ausgeschieden: Niklaus Morgenthaler, Emil Elsäcker, Jean Keller, Gottfried Bangert, Konrad Kindlimann, Hermann Fritzsche, Robert Frey, Ernst Kaspar Koch, Gottfried Nyffeler, Hugo Saemann; ihre Unterschriften sind erloschen. In ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1930 hat die Genossenschaft zu den bisher noch verbliebenen Mitgliedern Blattner, Bucher, Dübi, Schär und Schnyder als weitere neue Vorstandsmitglieder gewählt: Dr. Eduard Fankhauser, von Trub, Vizepräsident, in Gerlafingen; Fritz Geiser, von Langenthal, Fabrikant, Emmenau, Haslo; Rudolf Schüpbach, von Steffisburg und Thun, Fabrikant, in Kirchberg; Gustav Ernst Sieber, von Riedholz (Solothurn), Direktor, in Utzenstorf; Hans Aebi, von Wynigen, Fabrikant, in Burgdorf; Gustav Eisenmann, von Solothurn, Direktor, in Biberist; Alexander Elsaesser, von Leuzigen, Fabrikant, in Kirchberg; Jakob Wenk, von Wildhaus (St. Gallen), Direktor, in Oberburg; letztere 4 Ersatzmänner. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und Sekretär kollektiv, oder ein anderes Mitglied mit dem Sekretär, oder je 2 Mitglieder des Vorstandes. Gegenwärtiger Präsident ist Dr. Blattner, Technikumslehrer, in Burgdorf.

#### Bureau de Moutier

**Restaurant**. — 1<sup>er</sup> juillet. Le chef de la raison individuelle **Gottfried Maurer**, à Moutier, est Gottfried Maurer, de Spiez, à Moutier. Exploitation du Restaurant des Gorges.

#### Bureau Thun

**Cinéma**. — 2. Juli. Die Einzelfirma **Arnold Breitler**, Betrieb der beiden Lichtspieltheater Grand Cinéma und Volkskino, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1931, Seite 1066), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Betrieb des Cinéma Apollo.

#### Uri — Uri — Uri

**Hotel, Fuhrhaltereie** usw. — 1931. 30. Juni. Inhaber der Firma **Karl Furrer**, in Amsteg, ist Karl Furrer, von Silenen, in Amsteg. Betrieb des Hotel Engel, Fuhrhaltereie und Handel in Landesprodukten.

**Metzgerei** usw. — 30. Juni. Die Firma **Ed. Meier**, Metzgerei und Wursterie, in Flüelen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 21. September 1908, Seite 1642), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

1. Juli. Einzelfirma **Fedier-Christen**, in Andermatt, Betrieb des Zentralhotel Fedir und Kursaal (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1928, Seite 691). Gestützt auf die Verfügung des Regierungsrates vom 28. Juni 1930, bestätigt durch Urteil des Bundesgerichtes vom 14. Oktober 1930, wird in der Natur des Geschäftes der Zusatz «Kursaal» von Amtes wegen gestrichen.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

**Développement d'œuvres d'utilité publique**. — 1931. 2 juillet. Jean Brulhart, décédé, a cessé d'être président de la commission administrative de la Société de St-Maurice, société anonyme dont le siège est à Fribourg (E. o. s. du c. du 30 décembre 1926, n<sup>o</sup> 305, page 2279). A été élu à sa place Fridolin Schoenenberger, de Bütschwil (St-Gall), chanoine curé de St-Maurice, à Fribourg. Ont été élus, en outre, membres de la commission Emile Richard, de Zénauva, menuisier, à Fribourg, et Gustave Brasey, de Font, chanoine-doyen, à Fribourg. La signature de Jean Brulhart, éteinte, est radiée. La commission a été constituée comme suit: président: Fridolin Schoenenberger (nouveau); vice-président: Gustave Brasey (nouveau); secrétaire: Emile Ems (déjà inserit); membre: Emile Richard (nouveau). La société est valablement engagé vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire de la commission.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal

1931. 2. Juli. **Solothurner Kantonalbank**, mit Hauptsitz in Solothurn und Filiale **Balsthal**, in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 139 vom 19. Juni 1931, Seite 1350). Die Einzelunterschrift des Karl Beutler für die Filiale Balsthal ist erloschen.

##### Bureau Grenchen-Bettlach

24. Juni. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Bettlach**, in Bettlach (S. H. A. B. Nr. 360 vom 23. Oktober 1901 und Nr. 168 vom 3. Juli 1909), wird infolge Beschlusses in seiner ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1931 im Handelsregister gelöscht. Der Verein besteht gemäss Art. 52 und 60 Z. G. B. unter dem gleichen Namen ohne Eintragung im Handelsregister weiter.

24. Juni. Der Verein unter dem Namen **Liederkränz Grenchen**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 21. April 1902, Seite 626), hat in seiner Generalversammlung vom 6. Mai 1931 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen. Der Verein besteht gemäss Art. 52 und 60 Z. G. B. ohne Eintragung im Handelsregister weiter.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

**Textilwaren**. — 1931. 29. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Schuhmacher**, in Basel, ist Fritz Schuhmacher, von und in Basel. Vertretungen in Textilwaren. Mittlererstrasse 217.

**Verlag**. — 29. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Thesaurus literarum A.-G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 72 vom 28. März 1925, Seite 524), ist Hermann Wolch infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Oskar Wagner-Kleinhorst, Wirt, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

29. Juni. Die Stiftung unter dem Namen **Fürsorgefonds der Bally-Schuhe Verkauf Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1930, Seite 1294), hat mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt als Aufsichtsbehörde und im Einverständnis mit den Behörden des Kantons Solothurn ihren Sitz von Basel nach Schönenwerd verlegt. Sie wird demzufolge im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen.

**Spiegel- und Einrahmungsgeschäft**. — 29. Juni. Die Firma **Carl Ferd. Frey**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 1. Dezember 1928, Seite 2284), Spiegel- und Einrahmungsgeschäft etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Marcel Heitzmann**, vormals **Carl Ferd. Frey**, in Basel, ist Marcel Heitzmann, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Carl Ferdinand Frey, von und in Basel. Spiegel- und Einrahmungsgeschäft, Vergolderei und Glaserie. Stadthausgasse 17.

30. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Lehmann & Cie.** vormals **Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & Cie.**, in Zofingen, eingetragen im Handelsregister in Aarau am 23. Mai 1928 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 26. Mai 1928, Seite 1042), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jacques Lehmann, von Utikon (Zürich), in Zofingen, Kommanditär mit Fr. 20,000 und zugleich Prokuraträger: Walter H. Schnorf-Lehmann, von Zürich, in Zofingen, hat am 1. Juli 1931 in Basel unter der gleichen Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist befugt der unbeschränkt haftende Gesellschafter Jacques Lehmann sowie der Einzelprokurist Walter H. Schnorf-Lehmann. Zentralheizungen, sanitäre Anlagen, Tankanlagen. Nauenstrasse 63 (Handelshof).

30. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Somop» Société Mobilière de Participations en Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1392), Beteiligung an andern Unternehmungen durch Erwerbung von Aktien etc., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Ljungströmturbulen-Unlon Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1930, Seite 2043), wurden zu weitem Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Henri Harlé, Direktor, französischer Staatsangehöriger, in Paris; Adolf Meyer, Direktor, von Zürich, in Küssnacht (Zürich), und Alfred Schwaar, Direktor, von Schwarzenegg (Bern), in Boudry.

30. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Verlagsgesellschaft Beobachter A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1927, Seite 421), hat in der Generalversammlung vom 18. Juni 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Das Aktienkapital ist von Fr. 120,000 durch Ausgabe von 480 neuen Inhaberaktien um Fr. 480,000 auf Fr. 600,000 erhöht worden. Die 24 alten Namenaktien von Fr. 5000 sind in 120 Aktien von Fr. 1000 umgewandelt und auf den Inhaber gestellt worden. Das Aktienkapital ist daher nunmehr eingeteilt in 600 Inhaberaktien von je Fr. 1000. Die Zustimmung des Verwaltungsrates zur Uebertragung von Aktien ist weggefallen. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Matthias Ehinger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied und zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde gewählt der bisherige Direktor Max Ras. Er führt Einzelunterschrift.

**Tuchwaren**. — 1. Juli. Die Firma **Samuel Goetschel**, Handel in Tuchwaren, in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1922, Seite 1208), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Benoit Goetschel», in Basel.

Inhaber der Firma **Benoit Goetschel**, in Basel, ist Benoit Goetschel, von Burg (Bern), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Samuel Goetschel», in Basel. Handel in Tuchwaren. Gartenstrasse 66.

**Chemisch-technische Produkte**. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Hermann Dennig**, in Basel, ist Hermann Dennig-Gantert, badischer Staatsangehöriger, in Basel. Handel und Fabrikation in chemisch-technischen Produkten. Lothringerstrasse 9.

**Manufaktur- und Weisswaren**. — 1. Juli. Der Inhaber der Firma **R. Bruckner Sohn Nachf. v. R. Bruckner-Weber**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1686), erteilt weitere Einzelprokuren an Josef Blumer-Neville, von Engi (Glarus), in Riehen, und Emma Amalie Völlmin, von Gelterkinden, in Sissach.

**Musikalien** usw. — 1. Juli. Die Firma **Wilhelm Vaupel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1963/64), Handel in Musikalien etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Möbel**. — 1. Juli. Inhaber der Firma **Johann Grieder-Stuhler**, in Basel, ist Johann Grieder, von Kilchberg (Basel), in Basel, mit seiner Ehefrau Wilhelmine geb. Stuhler in Gütertrennung lebend. Handel und Fabrikation in Möbeln. Solothurnerstrasse 69.

**Südfrüchte** usw. — 1. Juli. Inhaberin der Firma **Rosa Renz**, in Basel, ist Rosa Renz, von und in Basel. Die Firma erteilt Einzelprokura an Johann Moser, von Rüderswil (Bern), in Basel. Handel in Südfrüchten und Landesprodukten en gros. Friedensgasse 6.

**Briefmarken** usw. — 1. Juli. Der Inhaber der Firma **Ernst Müller**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1930, Seite 1516), erteilt Einzelprokura an René Henry, von Vuillierens (Waadt), in Basel.

**Porzellan, Kristall** usw. — 1. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gissler & Co.**, Spezialgeschäft in Porzellan und mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1927, Seite 2030), hat sich infolge Todes des Kommanditärs Johann Bretscher-Meyer aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gissler & Co.», in Basel.

Heinrich Gissler-Volm, deutscher Staatsangehöriger, in Badenweiler; Emilie Golay, von und in Neuenburg, und Amedine Grether, deutsche Staatsangehörige, in Badenweiler, haben unter der Firma **Gissler & Co.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juli beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gissler & Co.» übernimmt. Heinrich Gissler-Volm ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Emilie Golay und Amedine Grether sind Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 10,000. Spezialgeschäft in Porzellan, Kristall und Fayence. Freiestrasse 72.

**Textilwaren**. — 1. Juli. Inhaberin der Firma **Lulse Siegrist**, in Basel, ist Lulse Therese Berta Siegrist-Planinsck, von Rünenberg (Basel), in Birsfelden. Handel in Textilwaren. Hammerstrasse 136.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 1. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lumo Radio-Bedart A.-G.**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1327), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. April 1931 ihre Statuten revidiert und dabei den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt, wo sie seit 25. Juni 1931 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 147 vom 29. Juni 1931, Seite 1414). Die Gesellschaft ist daher im Handelsregister des Kantons Schaffhausen gelöscht worden.



## St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1931. 16. Juni. Unter dem Namen **Wohnbaugenossenschaft Rheineck** besteht, auf Grund der Statuten vom 21. April 1931, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Rheineck, eine Genossenschaft mit dem Zwecke: den alten Kirchenbauplatz der Kath. Kapellgemeinde Rheineck, die sogenannte Grünauuliegenschaft, durch Kauf von der Kath. Kapellgemeinde und Bau von 1—2 Wohnhäusern baulich zu verwerten. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige natürliche oder juristische Person werden, welche sich schriftlich anmeldet, einen Anteilschein von Fr. 200 bar einbezahlt und vom Vorstand aufgenommen wird. Der Vorstand kann Eintrittsgesuche ohne Bekanntgabe der Gründe ablehnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss. Der Austritt kann unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf Schluss eines Geschäftsjahres (Kalenderjahr) erfolgen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert, den seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres darstellen, höchstens aber der Nominalwert, vergütet. Die Generalversammlung ist jedoch befugt, die Auszahlung auf die Dauer von 5 Jahren gegen die auf die Anteilscheine fallende Verzinsung hinauszuschieben, wenn sie es mit Rücksicht auf die Finanzlage der Genossenschaft für geboten erachtet. Ein Mitglied kann aus wichtigen Gründen auf Antrag des Vorstandes durch Genossenschaftsbeschluss ausgeschlossen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Erstellung der Jahresbilanz ist Art. 656 O.R. analog anwendbar. Der Jahresgewinn ist in den ersten zehn Jahren vollständig, nachher zur Hälfte als Reservefond anzulegen, während dann die andere Hälfte der Kath. Kapell- resp. Kirchengemeinde Rheineck zur Verfügung gestellt wird. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) ein Vorstand von mindestens 3 Mitgliedern und c) die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand ist das oberste geschäftsführende Organ der Genossenschaft; er vertritt diese vor Dritten und vor Gericht; seine Mitglieder führen für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Jakob Olibet-Gschweud, Kaufmann, von Rheineck, Präsident; Johann Würmli, Coiffeur, von Gommiswald, Kassier, und Eugen Gasanova, pens. Zugführer der S.B.B., von Obersaxen (Graubünden), Aktuar; sämtliche in Rheineck. Geschäftslokal: «Weinburg».

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 30. Juni. Unter dem Namen **Verein zur Unterstützung der kranken russischen Emigranten in Davos** hat sich, mit Sitz in Davos, am 15. Juni 1931 ein Verein gebildet, mit dem Zwecke der Unterstützung der an Tuberkulose kranken russischen Emigranten, die in Davos wohnen und einen Nansenpass besitzen. Die Mitglieder des Vereins bestehen aus: a) wirklichen Mitgliedern, und b) mitarbeitenden Mitgliedern. Die wirklichen Mitglieder des Vereins müssen in Davos wohnen, die mitarbeitenden Mitglieder können aber auch ausserhalb Davos ihren Wohnsitz haben. Als wirkliche Mitglieder des Vereins werden aufgenommen Russen im Besitze eines Nansenpasses auf Empfehlung von zwei wirklichen Mitgliedern durch Abstimmung in einfacher Mehrheit. Mitarbeitendes Mitglied kann jede Person werden; die Aufnahme erfolgt in gleicher Weise wie die der wirklichen Mitglieder. Alle wirklichen und mitarbeitenden Mitglieder des Vereins haben sich um die Zuführung von Mitteln für den Verein zu bemühen. Die wirklichen Mitglieder des Vereins haben in Vereinsangelegenheiten entscheidende Stimme; die mitarbeitenden Mitglieder des Vereins haben in Zusammenkünften des Vereins beratende Stimme. Die Rechte und Pflichten der wirklichen Mitglieder des Vereins erlöschen: a) mit dem Tode des Mitgliedes; b) durch Einreichung einer schriftlichen Austrittserklärung an das Komitee; c) bei einer ununterbrochenen Abwesenheit von Davos mehr als ein Jahr; d) bei unwürdigen Betragen, welches den Verein kompromittiert, wobei dieses Mitglied durch die Generalversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit ausgeschlossen wird. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Mittel des Vereins fliessen aus Sammlungen, Zuwendungen, testamentarischen Vermächtnissen und aus dem Reingewinn von Unternehmungen, wie Lotterien, Soiréen, Konzerte, Bälle usw. zusammen. Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, das aus drei wirklichen Mitgliedern bestehende Komitee und die Kontrollkommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Vorsitzende und der Kassier kollektiv, Präsident ist Constantine Skouratoff, Oberst der russischen Garde; Kassier: Sophie Nedochivine, Masscuse, beide russische Staatsangehörige und wohnhaft in Davos.

1. Juli. **Landw. Konsumgenossenschaft in Malans**, in Malans (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. Juni 1931, Seite 1304). Aus dem Verwaltungsrat ist Friedrich Albert Kaufmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Beisitzer wurde neu gewählt: Gubert Salis, Landwirt, von und in Malans. Präsident ist nunmehr Christian Nutt, bisher Vizepräsident, und Vizepräsident ist Christian Janggen, bisher Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder mit dem Verwalter kollektiv.

1. Juli. **Viehzeuggenossenschaft Thuis und Umgebung**, in Thuis (S. H. A. B. Nr. 311 vom 26. Dezember 1919, Seite 2283). Aus dem Vorstand ist Anton Schöllkopf ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Kassier neu gewählt: Rudolf Kucnzler, Landwirt, von und in Sils i.D. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

## Aargau — Argovie — Argovia

**Mechanische Werkstätte usw.** — 1931. 2. Juli. Die Firma Albert Fischer, mechanische Werkstätte, Installationen usw., in Meisterschwanden (S. H. A. B. 1922, Seite 967), ist infolge Geschäftsabtreibung erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma Hans Fischer, in Meisterschwanden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Fischer» übernimmt, ist Hans Fischer, von und in Meisterschwanden. Mechanische Werkstätte, Installationen für Wasser und elektrische Kraft und Licht, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, Vernicklerei.

2. Juli. Inhaber der Firma Schifferli-Rothentfluh August, Handlung & Schmiede, in Döttingen, ist August Schifferli-Rothentfluh, von und in Döttingen. Lebensmittel, Tuch- und Strumpfwaren, Mercerie und Bonneterie, Schmiede, Bahnhofplatz.

**Verwertung von Patenten für Textilmaschinen usw.** — 2. Juli. Die von der Firma «Perfekt Spindel» A.G., in Windisch (S. H. A. B. Nr. 63 vom 15. März 1923, Seite 517), an Samuel Wey erteilte Prokura ist erloschen. Jacques Spörry ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

2. Juli. Die Firma **Volksbank in Reinach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Reinach (S. H. A. B. 1930, Seite 254), erteilt Kollektivprokura an Gottlieb Sommerhalder, von Burg, in Reinach.

**Restaurant.** — 2. Juli. Die Firma Josef Rickenbach, Restaurant z. Landhaus, in Arau (S. H. A. B. 1926, Seite 1678), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

**Strumpfschoner, Haushaltsartikel.** — 2. Juli. Inhaber der Firma Johann Hauri, in Reitnau, ist Johann Hauri, von und in

Reitnau. Strumpfschoner, Textilwaren, Haushaltsartikel, Kurzwaren, Nähmaschinen.

**Elektrische Energie usw.** — 2. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Baur, Gloor, W. & J. Graf, Einführung elektrischer Energie für Licht, Kraft und andere technische Zwecke in der Gemeinde, in Leutwil (S. H. A. B. 1921, Seite 214), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Lugano

**Lavorazione dei cementi.** — 1931. 30. giugno. La ditta G. Menefoglio, in Cassarate di Castagnola, lavorazione dei cementi (F. u. s. di c. dell'11 giugno 1913, n° 149, pag. 1081), viene cancellata per cessazione di azienda.

**Lavori in cemento.** — 30. giugno. Sotto la ragione sociale G. Menefoglio & Co., si è costituita a far data dal 30 giugno 1931 una società in nome collettivo, con sede in Cassarate di Castagnola, fra Giuseppe Menefoglio fu Giuseppe, da Marzio (Italia), domiciliato a Castagnola, e Pier Luigi Valli di Angelo, da Casanova Lanza (Italia), domiciliato a Lugano. Lavori in cemento.

**Berretti, mode ed articoli sport.** — 30. giugno. La ditta Ferdinando Rosenberger, in Lugano, fabbricazione e commercio di berretti, mode ed articoli di sport (F. u. s. di c. del 30 gennaio 1930, n° 24, pag. 211), viene cancellata per rinuncia del titolare.

**Berretti, mode ed articoli di sport.** — 30. giugno. La società in nome collettivo Ribola & Co., in Lugano, fabbricazione e commercio di berretti, mode ed articoli di sport (F. u. s. di c. del 4 febbraio 1930, n° 28, pag. 243), è sciolta e cancellata, per liquidazione terminata.

**Fabbricazione e commercio di berretti.** — 2. luglio. Titolare della ditta Giovanna Ribola, in Lugano, è Giovanna Ribola nata Polli, da Melano, domiciliata in Lugano. Fabbricazione e commercio di berretti. Via Stelvio n° 18.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne

1931. 13. juin. Dans son assemblée générale du 8 mai 1931, la **Société Immobilière du Parc B**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mars 1928), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social est, comme par le passé de fr. 25,000, divisé en 50 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Deux membres du conseil d'administration signent collectivement et engagent valablement la société vis-à-vis des tiers, de même que celle de l'administrateur s'il est seul. Les publications imposées par les statuts ou par la loi seront faites dans la Feuille d'avis de Lausanne. La dite assemblée a pris acte de la démission des administrateurs Emile Monnier et Fernand Fluckiger, dont les signatures sont radiées, et a confirmé comme seul administrateur Walther Rapin, de Corcelles près Payerne, professeur, à Lausanne, déjà inscrit. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue des Alpes 44, chez Walther Rapin.

**Vitrierie, etc.** — 30. juin. La maison Chs. Fauchez, à Lausanne, vitrierie et encadrements (F. o. s. du c. du 24 juin 1914), a transféré son magasin à la place Chauderon 14.

**Gypserie, peinture.** — 30. juin. La raison Fr. Riesen, à Lausanne, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 18 novembre 1913), est radiée suite de cessation d'industrie.

30. juin. L'association **Cercle littéraire de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 février 1918), jouissant de la personnalité civile en vertu des articles 52 et 60 du C. C. S. a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1930, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée.

30. juin. La **Société des ciments de Paudex en liquidation**, société anonyme ayant son siège à Paudex (F. o. s. du c. du 3 juin 1929), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1931, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits intéressant les tiers: Le capital social de fr. 1,500,000, divisé en 900 actions ordinaires au porteur de fr. 500 chacune, et 2100 actions privilégiées au porteur de fr. 500 chacune, a été réduit à francs 138,870 par l'annulation de 129 actions privilégiées au porteur de fr. 500 chacune, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 900 actions ordinaires de fr. 500 à fr. 1 et par la réduction de la valeur nominale de chacune des 1971 actions privilégiées au porteur de fr. 500 à fr. 70. Le capital social de fr. 138,870 est ainsi divisé en 900 actions ordinaires au porteur de fr. 1 chacune, et 1971 actions privilégiées au porteur de fr. 70 chacune.

**Pavages.** — 30. juin. La maison A. Yersin, à Lausanne, entreprise de pavages en tous genres et terrassements (F. o. s. du c. du 7 décembre 1914), a transféré son bureau à l'Avenue Collonges, Clos Cyclamen.

30. juin. La liquidation de la société anonyme **L'Office Cinématographique S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 août 1929), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

30. juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 29 juin 1931, les actionnaires de la **Société Immobilière Rond-Point-Prélaz A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 juin 1931), ont pris acte de la démission de l'administrateur Walter Rapin, dont la signature est radiée, et ont nommé, en son remplacement, comme administrateur Pierre Ferid Nafilyan, de Turquie, étudiant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue d'Ouchy 52, chez Pierre Nafilyan.

30. juin. L'association **l'Union philanthropique, Société de secours en cas de maladie et d'allocation en cas de décès**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mai 1926), a, dans son assemblée générale du 7 mai 1931, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée. La société continue d'exister sans inscription.

30. juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 29 juin 1931, les actionnaires de la **Société Immobilière Rond-Point-Prélaz B.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 juin 1931), ont pris acte de la démission de l'administrateur Walter Rapin, dont la signature est radiée, et ont nommé, en son remplacement comme administrateur Pierre Ferid Nafilyan, de Turquie, étudiant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue d'Ouchy 52, chez Pierre-Ferid Nafilyan.

**Café-brasserie.** — 30. juin. La raison Jean Clérici, à Lausanne, café-brasserie (F. o. s. du c. du 2 juin 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

30 juin. Eugène-Charles-Auguste Chablos allié Sinner, de Château-d'Oex, et Auguste-Frédéric Gehr allié Blumenthal, de Genève, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Chablos et Cie. Aux Sports**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. Articles de sports, gros et détail. Rue de Bourg 20.

30 juin. **Société des tramways lausannois**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 juillet 1930). L'assemblée générale du 1<sup>er</sup> juin 1931 a pris acte du décès de l'administrateur Ernest Deluz, lequel est radié, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur, sans signature sociale, Emmanuel Gaillard, de Sergey (Vaud), municipal, à Lausanne.

1<sup>er</sup> juillet. Sous la raison sociale **Société Immobilière de « Plan A. » S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 23 juin 1931. La société a pour but l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles ou de droits immobiliers, dans le canton de Vaud, et notamment l'achat d'une propriété située à Renens, rue du Simplon, pour le prix de fr. 61,500. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications imposées par la loi ou les statuts seront faites dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur, s'il est seul, ou par la signature collective de deux administrateurs, s'ils sont plusieurs. Pour la première période, il a été désigné un seul administrateur en la personne de Paul Delacrétaz, de La Praz et Yvorne (Vaud), instituteur, à Epalinges. Bureau de la société: à Lausanne, Chemin de Mornex 1, chez René Delacrétaz.

Modes masculines, bonneterie, etc. — 1<sup>er</sup> juillet. La maison **Ch. Hort**, à Lausanne, confections, bonneterie et chemiserie (F. o. s. du c. du 10 septembre 1924), fait inscrire: Que son genre de commerce actuel est: modes masculines, confections, bonneterie, chemiserie, tricotages, et que son magasin est à la rue du Petit Chêne 28, à l'enseigne « Victoria House ».

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

Traitement des cendres d'orfèvres, etc. — 1931. 27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 5 juin 1931 dont procès-verbal authentique a été dressé par M<sup>e</sup> Robert Martin, notaire, à Genève, la société **Hochreutiner et Robert, Société anonyme**, dont le siège est au Bachel de Pesay, commune de Carouge (Genève) (F. o. s. du c. du 29 juin 1929, page 1364) et ayant une succursale à la Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Hochreutiner et Robert société anonyme Agence de la Chaux-de-Fonds**, a modifié ses statuts sur les points suivants: 1. le capital social de fr. 800,000, divisé en 800 actions de fr. 1000 chacune, a été réduit à fr. 200,000 par la réduction de la valeur nominale de chacune des dites actions à fr. 250; 2. le siège de la société est transféré à la Chaux-de-Fonds. Il est rappelé qu'aux termes des inscriptions prises à Genève, cette société a pour but le traitement des cendres d'orfèvres et des minerais et d'une manière générale toutes les opérations qui s'y rattachent, les statuts portent la date du 16 avril 1914, la durée de la société est indéterminée. Les publications sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil composé de 2 à 5 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes ayant pouvoir de signer au nom de la société. Les administrateurs sont: Arthur Robert, administrateur-délégué, de la Chaux-de-Fonds, à Clarens; Georges Hochreutiner, ingénieur, de Morges, à Carouge; Auguste de Roquefeuille-Pradt, sans profession, français, à Védriers (Haute-Loire); Henri Macaux, ingénieur, français, à Paris, et Alfred Rossier, jusqu'alors directeur, des Tavernes et Rougemont, à Genève. L'administrateur Emile Clerc, décédé, est radié. La société est engagée par la signature individuelle de Arthur Robert, président du conseil d'administration, administrateur-délégué. Les pouvoirs d'Alfred Rossier en tant que directeur sont éteints. Les pouvoirs de Louis Fuhrer, directeur, et Arthur Tehtter, fondé de pouvoirs, sont modifiés en ce sens qu'ils auront maintenant pouvoir d'engager individuellement la société dont le siège a été transféré à la Chaux-de-Fonds. Ensuite de ce transfert de siège la succursale de la Chaux-de-Fonds est radiée. L'administrateur Alfred Rossier, secrétaire du conseil d'administration a la signature sociale individuellement. Bureaux: Rue de la Serre 40.

30 juin. Dans son assemblée générale du 26 juin 1931, la **Caisse Neuchâteloise de Prêts sur Gages S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 juillet 1929, n° 159, page 1452), a adopté à la place des statuts originaux du 20 octobre 1911 de nouveaux statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. Le siège de la société a été transféré à la Chaux-de-Fonds. Le capital a été réduit de fr. 187,500 à fr. 125,000, divisé en 250 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées, par la réduction de fr. 750 à fr. 500 de chaque action. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres nommés pour 3 ans. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des administrateurs. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Philippe de Piétra, négociant, originaire de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Albert Calame, Fritz de Rütté, Paul Benoit, Edouard Tissot, Ali Jeanrenaud, Louis Gaillard et Ernest Béguin, ayant cessé de faire partie du conseil d'administration, leurs signatures sont radiées. La signature de Hermann Haushcer, fondé de pouvoirs, est également radiée. Les autres faits publiés ne subissent pas de modification. La durée de la société est indéterminée. La société a pour but des avances sur nantissement d'objets mobiliers, ainsi que toutes opérations nécessaires à la liquidation des prêts accordés. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle cantonale. Bureaux: Granges 4.

#### Gené — Genève — Ginevra

Cartes postales. — 1931. 30 juin. Le chef de la maison **Ernest Tschopp**, aux Eaux-Vives, est Ernest Tschopp, de Loèche-les-Bains (Valais), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de cartes postales. 3, rue Muzy.

Ebénisterie. — 30 juin. Le chef de la maison **Littmann**, à Carouge, est Salomon Littmann, né à Lodz (Pologne), domicilié à Plainpalais. Entreprise d'ébénisterie, meubles et décoration. 34, rue d'Arve.

Equipement électrique pour automobiles, etc. — 30 juin. La raison **Victor Merz**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 mars 1930, page 476), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Victor Merz, d'Afoltern (Zurich), domicilié au Petit-Saconnex, et Adolphe-Eugène Leutwyler, de Leimbach (Argovie), domicilié au Petit-Saconnex, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **Merz & Leutwyler**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> juin 1931 et qui a repris, depuis cette

date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison « Victor Merz », à Plainpalais, ci-dessus radiée. Equipement électrique pour automobiles, atelier de bobinage. Représentation des maisons « Scintilla S. A. », à Soleure, et « Joseph Lucas Ltd. », à Birmingham (Angleterre). 1, rue des Rois.

30 juin. La **Fonderie du Rhône Société anonyme**, ayant son siège à Vernier, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 22 mai 1931, page 1115, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

30 juin. La **Dictograph Téléphones S. A.**, Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mars 1927, page 529), a décidé, dans son assemblée du 19 mai 1931, sa dissolution. Par suite de la reprise de l'actif et du passif par la société « Electro-Service S. A. », ayant son siège à Berne, la liquidation se trouve être complètement effectuée. La société est radiée au registre du commerce.

Marchands-tailleurs, etc. — 30 juin. Philippe-Emile May, d'Etagnières (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives et Oreste Guarrona, de nationalité italienne, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Ph. May et O. Guarrona**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1930. Marchands-tailleurs, nettoyage et repassage de vêtements. 9, rue de la Tour Maitresse.

30 juin. La société en nom collectif **Società Italiana Chlni; Ed. Cuénod S. A.; Aktiengesellschaft Heinr. Hatt-Haller, Hoch- & Tiefbau-Unternehmung; Société d'Entreprise de Travaux Publics et Industriels; Jean Spinedi S. A.; Entreprise du Palais des Nations**, exécution des travaux de construction des nouveaux bâtiments de la Société des Nations à Genève (Palais des Nations), ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1931, page 948), a transféré son siège social au Petit-Saconnex, au Parc de l'Ariana.

30 juin. Suivant procès-verbal reçu par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, le 27 juin 1931 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Avenue Jean Trembley N° 41**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 66,000 d'un immeuble sis en la commune du Petit-Saconnex, soit parcelle 5209, lieu dit Avenue Jean Trembley n° 41. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé d'Edouard-Jean Tèron, régisseur, de et à Genève. Siège social: 7, rue de la Confédération (régie Tèron & Guilloux).

30 juin. Aux termes d'actes reçus par M<sup>e</sup> V. L. Rochat, notaire, à Genève, le 27 juin 1931, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Le Quatuor**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'achat pour le prix de fr. 75,000 d'un immeuble sis à la rue Micheli du Crest (parcelle 5174 de Plainpalais). Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 5000, divisé en 5 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil de 3 membres, qui sont: Jules Prébandler, négociant, d'Enges (Neuchâtel), à Genève; Paul Sandoz, régisseur, des Ponts-de-Martel et du Locle (Neuchâtel), à Genève, et Paul-Victor Archinard, régisseur, de Satigny, à Genève. Dans sa séance du 27 juin 1931, le conseil a élu son président en la personne de Jules Prébandler et Paul Sandoz secrétaire, il a décidé que la société serait représentée et engagée par la signature collective de deux administrateurs. Locaux: 58, rue du Stand.

#### Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

### Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 75201. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 19 h.

**Société Anonyme des Cigarettes Marque Nestor Gianacis**,  
fabrication et commerce,

Clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).

Tabacs bruts. Tabacs fabriqués sous toutes leurs formes notamment cigarettes. Papiers à cigarettes, cartonnages et tous produits de l'industrie du tabac et des cigarettes.





N° 75202. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 19 h.

Société Anonyme des Cigarettes Marque Nestor Gianacis,  
fabrication et commerce,  
Clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).

Tabacs bruts. Tabacs fabriqués sous toutes leurs formes, notamment cigarettes.  
Papiers à cigarettes, cartonnages et tous produits de l'industrie du tabac et des cigarettes.

## NESTOR N° 5

N° 75203. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 19 h.

Société Anonyme des Cigarettes Marque Nestor Gianacis,  
fabrication et commerce,  
Clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).

Tabacs bruts. Tabacs fabriqués sous toutes leurs formes, notamment cigarettes.  
Papiers à cigarettes, cartonnages et tous produits de l'industrie du tabac et des cigarettes.



N° 75204. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 19 h.

Société Anonyme des Cigarettes Marque Nestor Gianacis,  
fabrication et commerce,  
Clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).

Tabacs bruts. Tabacs fabriqués sous toutes leurs formes, notamment cigarettes.  
Papiers à cigarettes, cartonnages et tous produits de l'industrie du tabac et des cigarettes.

## EVER BEST

N° 75205. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 19 h.

Société Anonyme des Cigarettes Marque Nestor Gianacis,  
fabrication et commerce,  
Clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).

Tabacs bruts. Tabacs fabriqués sous toutes leurs formes, notamment cigarettes.  
Papiers à cigarettes, cartonnages et tous produits de l'industrie du tabac et des cigarettes.



N° 75206. — Date de dépôt: 18 mai 1931, 17 h.

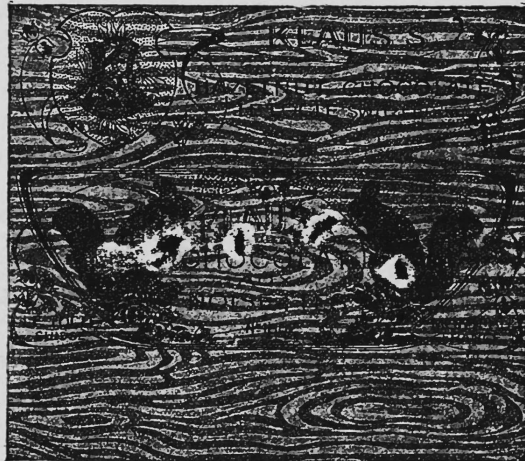
Marzio Castellani, commerce,  
23, rue de la Croix d'or, Genève (Suisse),  
Cafés Verts et rôtis de Colombie.



N° 75207. — Date de dépôt: 22 mai 1931, 17 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus,  
fabrication et commerce,  
rue Klaus, Le Locle (Suisse).

Chocolat aux noisettes, articles de confiserie préparés avec celui-ci, articles de réclame.



(Renouvellement de la marque n° 30071 avec limitation des produits. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 22 mai 1931.)

N° 75208. — Date de dépôt: 22 mai 1931, 17 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus,  
fabrication et commerce,  
rue Klaus, Le Locle (Suisse).

Chocolat au lait aux noisettes, articles de confiserie préparés avec celui-ci, articles de réclame.



(Renouvellement de la marque n° 30072 avec limitation des produits. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 22 mai 1931.)



**Nr. 75209.** — Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1931, 18 Uhr.  
Einkaufs- & Rabattvereinigung « Liga », Handel,  
Falkensteinerstr. 40, Basel (Schweiz).

Waren aller Art, wie Kaffee, Tee, Gewürze, Wein usw.



**Nr. 75210.** — Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1931, 16 Uhr.  
Fritz Henzel, Fabrikation und Handel,  
Birmensdorferstr. 420, Zürich 3 (Schweiz).  
Erzeugnisse der Färberei und Wäscherel.

Chem. Reinigungsanstalt und Färberei  
**Frenzel**  
 reinigt, färbt und bügelt  
 Telefonieren Sie S. 5297  
 Unser Auto holt es ab

**Nr. 75211.** — Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1931, 7 Uhr.  
Luxor Taschentuch A.-G., Fabrikation und Handel,  
Seehofstrasse 3, Zürich 8 (Schweiz).  
Taschentücher.

## Luxor

**Nr. 75212.** — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1931, 18½ Uhr.  
Kaspar Winkler, Fabrikation und Handel,  
Nordstrasse 398, Zürich 6 (Schweiz).

Anstrich- und Imprägnierungsprodukte aller Art für jegliche Unterlage.



**Nr. 75213.** — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1931, 16½ Uhr.  
Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation und Handel,  
Olten (Schweiz).

Seifen aller Art, einschliesslich Toilette-Seifen; andere Waschmittel und Toilette-Artikel; Putzmittel.

## Seifix

(Erneuerung der Marke Nr. 29465 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1931 an.)

**Nr. 75214.** — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1931, 16½ Uhr.  
Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation und Handel,  
Olten (Schweiz).

Seifen aller Art, einschliesslich Toilette-Seifen; andere Waschmittel und Toilette-Artikel; Putzmittel.

## Hirsch

(Erneuerung der Marke Nr. 29466 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1931 an.)

**Nr. 75215.** — Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1931, 7 Uhr.  
Jean Osterwalder & Cie. im Bleicheli, Fabrikation und Handel,  
Bleichestrasse 9, St. Gallen (Schweiz).

Benzin, Benzol, Betriebsstoffgemisch für Motoren, Motoren-Schmieröl, sowie alle Sorten von Erdöl-Derivaten.

## OSTA

**Nr. 75216.** — Hinterlegungsdatum: 5. Juni 1931, 11 Uhr.  
Paul Wieland, Fabrikation und Handel,  
Hauptstrasse 10, Arbon (Schweiz).

Reinigungswichse.



**Nr. 75217.** — Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1931, 15 Uhr.  
L. Zander, Schwanenapotheke, Fabrikation,  
Weite Gasse 21, Baden (Schweiz).  
Pharmazeutische Spezialitäten.



(Erneuerung der Marke Nr. 28892, von L. Zander, Baden, der seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Februar 1931 an.)

**Nr. 75218.** — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1931, 11 Uhr.  
Alois Joos, Handel,  
Storchengasse 14, Zürich (Schweiz).  
Kosmetische Präparate.

## Mix-Fix

**Nr. 75219.** — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1931, 11 Uhr.  
Alois Joos, Handel,  
Storchengasse 14, Zürich 1 (Schweiz).  
Kosmetische Präparate.

## Li-d-or

Nr. 75220. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1931, 11 Uhr.

Alois Joos, Handel,  
Storchengasse 14, Zürich 1 (Schweiz).

Kosmetische Präparate.

*Primanol*

Nr. 75221. — Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1931, 15 Uhr.

Studer'sche Apotheke, Dr. B. Studer (Internationale Apotheke),  
(Englisch-Amerikanische Apotheke), (Volksapotheke), [Pharmacie  
Studer, Dr. B. Studer (Pharmacie internationale), (Pharmacie anglo-  
américaine), (Pharmacie populaire)], Fabrikation und Handel,  
Spitalgasse 57, Bern (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.



Nr. 75222. — Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1931, 16 Uhr.

Martin Forlen, Fabrikation,  
Güterstrasse 272, Basel (Schweiz).

Insektenvergiftungsmittel.

*eko*

Nr. 75223. — Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1931, 17 Uhr.

Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation,  
Stauffacherquai/Weberstrasse 5, Zürich (Schweiz).

Couvertis aller Art.



Nr. 75224. — Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1931, 11 Uhr.

Otto Ruff, Fabrikation und Handel,  
Uetlibergstrasse 50, Zürich 3 (Schweiz).

Aufschnitt und Fleischkonserven.

**OXMIT**

N° 75225. — Date de dépôt: 17 juin 1931, 19 h.

Société Horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co.,  
fabrication et commerce,  
Reconvilier (Suisse).

Montres et parties de montres.

**IGARE**

(Renouvellement de la marque n° 28938. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 11 février 1931.)

### Uebertragung

Nr. 29814. The B. V. D. Company, New York (Ver. St. v. Am.). — Uebertragung an The B. V. D. Company, Inc., 519 West Pratt St., Baltimore (Delaware, Ver. St. v. Am.). — Eingetragen am 17. Juni 1931.

### Transmissions

Nos 48130 et 49016. Compagnie des Produits électro-chimiques, à Bex (Suisse). — Transmission à Nouvelle Compagnie des produits électro-chimiques, à Bex (Suisse). — Enregistré le 22 juin 1931.

### Chocolat Tobler Holding Co. Aktiengesellschaft Bern

Tagesordnung für die Obligationär-Versammlung  
des 7 % Obligationen-Anleihe von 4 Millionen Franken, 1921, einberufen  
auf Dienstag, den 14. Juli 1931, vormittags 10 Uhr, nach Bern, Bürgerhaus  
(Neuengasse 20).

I. Konstituierung.

II. Bericht über die Anträge der Verwaltung, unter Vorlage der Bilanz, des Status sowie des Revisionsberichtes.

Die Anträge lauten:

1. Es sei jede Obligation zu 50 % des Nominalbetrages in Prioritätsaktien I. Ranges zum Nennwert von je Fr. 100 umzuwandeln, mit Vorzugsdividende von 6 % sowie allfälliger Superdividende von 1 %.

2. Es sei jeder Titel zu 40 % des Nominalbetrages als Obligation beizubehalten, mit Reduktion des Zinsfusses auf 5 % ab 15. Juni 1931, Fälligkeit auf 30. September 1936 und unter hypothekarischer Sicherstellung durch die Liegenschaften in Bern (Fabrik und Lagerhaus) und Schwarzenburg.

3. Es seien 10 % des Nominalbetrages den Obligationären in bar auszubezahlen.

4. Es sei die Zustimmung zu den Anträgen 1—3 an die Bedingungen zu knüpfen:

a) dass die Obligationäre des 5 Mill.-Anleihe von 1916 ihre Zustimmung zu entsprechenden Anträgen (gemäss gleichzeitig veröffentlichter Tagesordnung) ebenfalls geben;

b) dass die baldigst abzuhaltende Generalversammlung der Aktionäre beschliesst:

1. Reduktion des Stammaktienkapitals von Fr. 900,000. — auf 36,000 Aktien zu Fr. 1. —;

2. Reduktion des Prioritätsaktienkapitals von 1 Million auf 4000 Aktien II. Ranges zu Fr. 100. —;

3. Schaffung eines neuen Prioritätsaktienkapitals von 44,000 Aktien I. Ranges zu Fr. 100. —;

4. Gewinnverteilung gemäss gedrucktem Bericht (mit 6 % Dividende sowie 1 % allfälliger Superdividende an die neuen Prioritätsaktien);

c) dass der Verwaltungsrat in seiner Gesamtheit demissioniert und bei der Neuwahl die Prioritätsaktionäre I. Ranges und die Banken 6, die bisherigen Aktionäre 3 von 9 Sitzen erhalten sollen. (A. A. 58<sup>1</sup>)

III. Beschlussfassung über diese Anträge.

Bern, den 4. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat.

### Chocolat Tobler Holding Co. Aktiengesellschaft Bern

Tagesordnung für die Obligationär-Versammlung  
des 5 % Obligationen-Anleihe von 5 Millionen Franken, 1916, einberufen  
auf Dienstag, den 14. Juli 1931, nachmittags 3 Uhr, nach Bern, Bürgerhaus  
(Neuengasse 20).

I. Konstituierung.

II. Bericht über die Anträge der Verwaltung, unter Vorlage der Bilanz, des Status sowie des Revisionsberichtes.

Die Anträge lauten:

1. Es sei jede Obligation zu 50 % des Nominalbetrages in Prioritätsaktien I. Ranges zum Nennwert von je Fr. 100 umzuwandeln, mit Vorzugsdividende von 6 % sowie allfälliger Superdividende von 1 %.

2. Es sei jeder Titel zu 40 % des Nominalbetrages als Obligation mit dem bisherigen Zinsfuss von 5 % und Fälligkeit auf 30. September 1936 beizubehalten, unter hypothekarischer Sicherstellung durch die Liegenschaften in Bern (Fabrik und Lagerhaus) und Schwarzenburg.

3. Es seien 10 % des Nominalbetrages den Obligationären in bar auszubezahlen.

4. Es sei die Zustimmung zu den Anträgen 1—3 an die Bedingungen zu knüpfen:

a) dass die Obligationäre des 4 Mill.-Anleihe von 1921 ihre Zustimmung zu entsprechenden Anträgen (gemäss gleichzeitig veröffentlichter Tagesordnung) ebenfalls geben;

b) dass die baldigst abzuhaltende Generalversammlung der Aktionäre beschliesst:

1. Reduktion des Stammaktienkapitals von Fr. 900,000. — auf 36,000 Aktien zu Fr. 1. —;

2. Reduktion des Prioritätsaktienkapitals von 1 Million auf 4000 Aktien II. Ranges zu Fr. 100. —;

3. Schaffung eines neuen Prioritätsaktienkapitals von 44,000 Aktien I. Ranges zu Fr. 100. —;

4. Gewinnverteilung gemäss gedrucktem Bericht (mit 6 % Dividende sowie 1 % allfälliger Superdividende an die neuen Prioritätsaktien);

c) dass der Verwaltungsrat in seiner Gesamtheit demissioniert und bei der Neuwahl die Prioritätsaktionäre I. Ranges und die Banken 6, die bisherigen Aktionäre 3 von 9 Sitzen erhalten sollen. (A. A. 59<sup>1</sup>)

III. Beschlussfassung über diese Anträge.

Bern, den 1. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat.

### Société Générale d'Hôtels Sierre (Valais)

Les porteurs de délégations de l'emprunt de fr. 700,000 du 2 novembre 1905, actuellement réduit à fr. 530,400 sont prévenus qu'en suite de ventes de parcelles de terrains, réalisées dernièrement, chacune des délégations du dit emprunt sera remboursée de fr. 150.

Cette somme peut être touchée, dès ce jour, au Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, sur présentation des titres, accompagnés d'un bordereau numérique, pour estampillage.

En suite de ce paiement, le montant de l'emprunt sera réduit à fr. 430,950 et le nominal des délégations à fr. 650. (A. A. 60<sup>2</sup>)

Sierre et Lausanne, le 6 juillet 1931.

Au nom de la Société débitrice:

Le conseil d'administration.

Le gérant de la grosse:

Comptoir d'Escompte de Genève,  
Siège de Lausanne.

**LA FONCIERE-VIE, Compagnie d'Assurances, 12, Rue de Grammont, à PARIS****Balance générale des écritures au 31 décembre 1930**

Actif		Passif	
Fr. franç.	Ct.	Fr. franç.	Ct.
15,000,000	—	Capital social . . . . .	20,000,000 —
15,000,000	—	Engagement des actionnaires sur le capital primitif garantissant les contrats antérieurs à la réduction du capital . . . . .	15,000,000 —
33,519,152	32	Ancien fonds de réserve statutaire . . . . .	1,545,668 82
13,791,300	79	Réserve immobilière, mobilière et pour autres éven. . . . .	468,798 03
37,407,218	86	Réserve générale de prévoyance . . . . .	6,500,000 —
11,114,284	05	Provision pour travaux immobiliers . . . . .	150,000 —
176,326	60	Réserve de garantie prescrite par l'art. 5 de la loi du 17 mars 1905 . . . . .	711,468 85
5,608,509	74	<b>Réserves mathématiques</b>	
1,745,599	43	<i>(Valeur légale des engagements de la société envers les assurés et rentiers viagers)</i>	
367,484	35	1° Réserves mathématiques:	
693,487	97	Pour risques en cours (réassurances non déduites) . . . . .	132,682,518.—
6,327,882	89	Des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907:	
2,775,287	77	A des entreprises enregistr. . . . .	640,008.—
18,916	82	» non enregistr. . . . .	3,899.— 643.907.—
54,987	90	Pour risques en cours, sous déduction des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907 . . . . .	
30,964,018	—	2° Réserves mathématiques pour risques immédiatement exigibles:	
		Sinistres à régler . . . . .	1,676,948 03
816,468	61	Assurances échues et non réglées . . . . .	837,894 35
105,002	70	Arrérages échus et non réglés . . . . .	6,972 60
828,850	—	Rachats à régler . . . . .	56,016 47
4,832,650	27	Fonds de secours à la disposition du conseil, en faveur du personnel . . . . .	42,000 —
1,419,278	51	Caisse de prévoyance des employés de la compagnie . . . . .	693,487 97
2,441,648	31	Loyers reçus d'avance . . . . .	550,524 15
82,142	96	Cautionnements . . . . .	828,850 —
1,724,789	07	Bénéfices revenant aux assurés participants:	
1,404,043	69	pour l'exercice courant . . . . .	218,843 65
		pour les exercices précédents . . . . .	302,750 15
		Dividende dû aux actionnaires:	
		pour l'exercice courant . . . . .	2,012,227 32
		pour les exercices précédents . . . . .	208,094 43
		Allocations dues à la direction et aux institutions de prévoyance de la compagnie . . . . .	483,711 83
		Compagnies réassurantes . . . . .	97,086 48
		Divers créditeurs . . . . .	3,459,156 10
		Solde créditeur du compte des profits et pertes . . . . .	330,221 38
188,219,331	61	188,219,331	61

Paris, le 24 juin 1931.

Certifié conforme: Pour la compagnie LA FONCIERE-VIE,  
Le directeur-Adjoint: E. Laudat.**LA FRANCE, Compagnie d'Assurances contre l'Incendie, 14, Rue de Grammont, Paris****Bilan au 31 décembre 1930 (avant répartition)**

Actif		Passif	
Fr. franç.	Ct.	Fr. franç.	Ct.
51,238,398	48	Capital social . . . . .	20,000,000 —
2,055,598	18	Réserve «Prime d'émission» . . . . .	1,000,000 —
7,613,806	47	Réserve statutaire . . . . .	4,000,000 —
1,111,275	19	Réserve pour éventualités . . . . .	11,500,000 —
6,380,440	14	Réserve pour fluctuations des valeurs . . . . .	1,908,504 58
12,113,217	62	Réserve pour risques en cours (réassurances déduites) . . . . .	13,982,999 61
10,100,224	08	Réserve pour sinistres restant à régler (réassurances déduites) . . . . .	4,157,176 74
85,886	34	Compagnies de réassurances (comptes créditeurs et cautionnements) . . . . .	19,061,856 95
3,403,505	53	Dividendes restant à payer aux actionnaires . . . . .	216,510 —
4,178,465	72	Cautionnements . . . . .	4,178,465 72
419,834	24	Caisse de prévoyance (valeurs lui appartenant et répartition de 1930) . . . . .	3,981,932 10
		Créditeurs divers . . . . .	1,245,503 49
		Timbre et impôts dus au trésor . . . . .	6,022,166 53
		Profits et pertes y compris le report de 1929 . . . . .	7,445,536 27
98,700,651	99	98,700,651	99

Paris, le 4 mai 1931.

La France, Compagnie d'Assurances contre l'Incendie,  
14, Rue de Grammont, Paris.Certifié conforme et véritable:  
Le directeur: G. Boy de la Tour.**Bremer Spiegelglas-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit zu Bremen****Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1930**

Aktiva		Passiva	
R-Mark	Pf.	R-Mark	Pf.
80,000	—	Rücklage:	
811,078	06	Bestand am Schlusse des Vorjahrs . . . . .	424,365 73
79,042	72	Zuwachs im Geschäftsjahre . . . . .	50,000 —
		Prämienüberträge . . . . .	458,209 46
137,855	56	Schadenreserve . . . . .	74,079 08
13,199	53	Sonder-Rücklage . . . . .	40,000 —
4,596	25	Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr . . . . .	— —
65,887	05	Sonstige Passiva, und zwar:	
25,221	03	Guthaben von Agenten . . . . .	55,698 64
1	—	Ruhegehalt-Rücklage . . . . .	20,000 —
9,546	20	Gewinn . . . . .	104,074 49
—	—		
1,226,427	40	1,226,427	40

Bremen, 16. März 1931.

Der Aufsichtsrat

Dr. Tebelmann. W. Guthe. Reinh. Schlipper. M. Vollert.

Der Vorstand

A. Mahlstedt, Direktor. W. Massolle, stellvertr. Direktor.

Vorstehenden Rechnungsabschluss der Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit zu Bremen habe ich geprüft und in allen Teilen richtig befunden. Ebenso habe ich die Bestände an Hypotheken und Wertpapieren vorhanden und angemessen bewertet gefunden.

Bremen, 16. März 1931.

Carl Kohrs, beidigter Bücher-Revisor und Sachverständiger bei den Gerichten der freien Hansestadt Bremen.



**„Zürich“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich**

Aktiva		Bilanz vom 31. Dezember 1930		Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
15,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.	Aktienkapital . . . . .	30,000,000	—
167,168,446	46	Wertpapiere.	Kapitalreserve . . . . .	15,000,000	—
57,421,531	65	Hypotheken.	Spezialreserve . . . . .	1,330,000	—
25,720,000	—	Liegenschaften.	Sicherheitsreserve für Liegenschaften- und Hypotheken-		
695,000	—	Sonstige zinstragende Anlagen.	besitz . . . . .	3,899,900	—
499,252	31	Kassa.	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen . . . . .	5,000,000	—
16,154,645	11	Bankguthaben.	Reserve für laufende Risiken . . . . .	92,693,166	—
1,665,047	36	Guthaben bei Rückversicherern.	Rentenreserve . . . . .	6,729,812	—
19,920,089	86	Prämienguthaben, direkt und bei den Agenturen.	Schadenreserve und sonstige technische Reserven . . . . .	135,494,844	—
2,813,932	55	Stückzinsen auf Kapitalanlagen.	Guthaben der Rückversicherer . . . . .	1,431,033	73
296,202	40	Diverse.	Schuldverpflichtungen . . . . .	1,653,020	06
			Kundengewinnfonds und Diverse . . . . .	5,335,118	27
			Gewinn- und Verlustkonto . . . . .	8,787,253	64
		(V. G. 34)			
307,354,147	70			307,354,147	70

Zürich, den 18. März 1931.

„Zürich“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft,  
Der Generaldirektor: R. M. Naef.

**PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, Basel**

(vorm. Schweizerische Sterbe- und Alterskasse)

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1930		Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
15,248,210	—	Wertschriften.	Deckungskapital . . . . .	62,432,301	—
4,837,695	90	Vorschüsse auf Policen.	Prämienübertrag . . . . .	954,626	—
57,892,196	25	Hypotheken.	Reserve für schwebende Versicherungsfälle . . . . .	49,692	—
455,000	—	Grundbesitz.	Gewinnfonds der Versicherten . . . . .	11,225,147	29
1,057,600	—	Schuldforderungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften.	Kriegsfonds . . . . .	3,311,212	—
641,343	92	Guthaben bei Banken.	Depositen . . . . .	19,276	75
460,314	51	Kassabestand.	Hilfsfonds der Angestellten . . . . .	559,520	—
17,220	—	Guthaben bei Rückversicherungsgesellschaften.	Hilfsfonds des Aussendienstes . . . . .	20,000	—
604	40	Guthaben bei Filialen und Generalagenturen.	Sonstige Passiva . . . . .	57,175	—
1,013,090	25	Marchzinsen und Zinsausstände.	Gewinn . . . . .	2,994,325	19
		(V. G. 36)			
81,623,275	23			81,623,275	23

Basel, den 26. Juni 1931.

Der Vorsteher: P. Oeri. Der Direktor: Ed. Meyer.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

**Hyspa, I. Schweiz. Ausstellung für Gesundheitspflege und Sport**

Bern, 24. Juli—20. September 1931.

(Mitteilung des Hyspa-Pressedienstes.)

**Die Hyspa als Bildungsstätte**

Die Ausstellungen sind die modernsten und populärsten Schulen des Anschauungsunterrichts. Die Hyspa verfolgt schon in ihrer Grundidee einen ausgesprochen pädagogischen Zweck. Sie will die breite Masse einführen in die Geheimnisse des menschlichen Organismus, will ihr Verständnis wecken für die Grundlagen einer systematischen Gesundheitspflege, will den Leuten die verschiedenen Möglichkeiten hygienischer Lebensgestaltung vor Augen führen und eine Propaganda von starker suggestiver Wirkung für Körperkultur und Sport entfalten. Sie lehrt, sie bildet, sie erzieht. Aber nicht in der Weise, dass der Besucher das Gefühl hat, es werde ihm etwas aufgedrängt. Ohne dass sich dieser Reue ablegt, ganz unbemerkt, verdichten sich die Eindrücke zu einem haften Gesamtbild über Ursprung, Entwicklung und Bedeutung der beiden grossen Bewegungen, die vor allem die neuzeitliche Lebensgestaltung bestimmen: die Hygiene und der Sport.

**Der Touring-Club an der Hyspa**

Der Schweizerische Touring-Club hat einen wahrlich genialen Einfall gehabt, als er beschloss, an der Hyspa einen seiner Seitenwagen aufzustellen, die seit drei Jahren auf den grossen Strassen unseres Landes den regelmässigen Hilfsdienst versehen. Welcher Automobilist ist ihnen nicht schon begegnet, den Motorradfahrern in Kakiiuniform mit dem bepaketen Beiwagen, auf dem in grossen schwarzen Lettern die Initialen des Touring-Clubs prangen. Man wird an der Hyspa Gelegenheit haben, in aller Ruhe das ganze Hilfsmaterial bis in alle Einzelheiten zu besichtigen und ein Gefühl vollkommener Sicherheit und Ruhe wird den Besucher erfüllen, wenn er sieht, mit welcher Sorgfalt der Touring-Club seinen Rettungsdienst ausgebaut hat.

**Weekend-Häuser an der Hyspa**

Rascher, mehr, besser... Superlative beherrschen das heutige Erwerbsleben. Spitzenleistungen werden verlangt; überall, immer von jedermann. Leistung ist zum kategorischen Imperativ unserer Zeit geworden.

Der Mensch hat sich sehr rasch an diese Intensität gewöhnt.

Die körperliche und geistige Widerstandsfähigkeit hat aber ihre Grenzen. Sie muss erneuert, aufgefrischt werden in periodischen Erholungspausen, in Tagen der Ruhe, frei von aller Hetze, fern vom Lärm und Rauch und Staub der Stadt. Aus diesem Bedürfnis heraus entstand ganz von selbst notgedrungen, die Wochenendbewegung. Sie hat mächtig um sich gegriffen im Laufe der letzten Jahre und man hat zu allerhand Mitteln gegriffen, um sie zu fördern. Die Hyspa wird selbstverständlich auch diesen Zweck neuzeitlicher Gesundheitspflege zur Darstellung bringen. Grossen Beifall dürften vor allem drei vollständig möblierte und eingerichtete Weekend-Häuser ernten, die in dieser Abteilung Ausstellung finden werden.

**Vorverkauf der Dauerkarten für die Hyspa**

Von Dienstag, den 7. Juli an können an beiden Vorverkaufsstellen, beim Reisebureau Aseo, Bollwerk 15, und beim Haupteingang des Burgerspitals in Bern, die Dauerkarten für die Hyspa bezogen werden. Die Dauerkarten berechtigen während der ganzen Dauer der Ausstellung, d. h. vom 24. Juli bis 20. September, zum Eintritt von vormittags 9 Uhr bis zum Wirtschafstschluss abends. Einzig zum Besuch der wissenschaftlichen, künstlerischen, sportlichen und geselligen Veranstaltungen, der kinematographischen Vorführungen und zum Eintritt in das Säuglingsheim wird ein besonderes Eintrittsgeld erhoben. Der Preis der Dauerkarten beträgt für Erwachsene Fr. 8 (Karte A), für Schüler und Studenten Fr. 5 (Karte B). Die Tageskarten, die nur zu einmaligem Eintritt in die Ausstellung berechtigen, kosten Fr. 2 für Erwachsene, Fr. 1 für Kinder, Unteroffiziere, Soldaten und uniformierte Tram- und Eisenbahngestellte und 50 Rp. für Schulklassen (pro Schüler) und für den Eintritt nach 19 Uhr. 153. 6. 7. 31.

**Espagne — Agio**

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banques, a été fixé, pour la période du 1<sup>er</sup> au 10 juillet à 101,21 % (agio du 21 au 30 juin 93,01 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930.) 153. 6. 7. 31.

**Jugoslawien — Getreide- und Mehlmonopol**

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Belgrad ist durch königl. Erlass vom 27. Juni 1931 in Jugoslawien ein Monopol für die Ein-

und Ausfuhr aller Arten von Weizen, Roggen und Weizenmehl eingeführt worden. Die Bestimmungen des bezüglichen Gesetzes beziehen sich jedoch nicht auf die Durchfuhr. 153. 6. 7. 31.

**Kolumbien — Neuer Zolltarif (Inkrafttreten)**

Wie in den Nrn. 130, 131 und 142 vom 9., 10. und 23. Juni bekanntgegeben wurde, treten Zollerhöhungen, die sich aus dem neuen kolumbianischen Zolltarif ergeben, in drei Etappen von je einem Monat in Kraft (14. Juni, 14. Juli und 14. August 1931).

Laut einer nachträglichen Mitteilung des schweizerischen Konsulats in Bogota wurden auch Zollermässigungen, die sich aus dem neuen Tarif gegenüber dem früheren Tarif (einschliesslich der in Wegfall gekommenen Zuschläge und der Konsulargebühr) ergeben, nicht sofort wirksam, sondern es wird erst drei Monate nach der Genehmigung des Tarifs (14. Mai 1931) ein erstes Zehntel der Ermässigung in Abzug gebracht und dann je nach Ablauf eines Monats ein weiteres Zehntel. Das erste Zehntel einer Zollermässigung des neuen Tarifs wird demnach am 14. August nächsthin wirksam, das zweite Zehntel am 14. September, das dritte Zehntel am 14. Oktober usw. 153. 6. 7. 31.

**Colombie — Nouveau tarif douanier (entrée en vigueur)**

Ainsi que nous l'avons annoncé dans les nos 130, 131 et 142 des 9, 10 et 23 juin, les augmentations de droits résultant du nouveau tarif colombien, doivent entrer en vigueur dans trois étapes successives (14 juin, 14 juillet et 14 août).

D'après une dernière communication du Consulat de Suisse à Bogotá, les réductions de droits introduites par le nouveau tarif comparativement à l'ancien (y compris la suppression de surtaxes douanières et de l'émolument consulaire) ne sont pas non plus entrées immédiatement en vigueur. Un premier dixième de ces réductions n'est applicable que trois mois après l'approbation du tarif (14 mai 1931) et chaque nouveau dixième, un mois plus tard. Le premier dixième des réductions entrera donc en vigueur le 14 août, le deuxième dixième le 14 septembre, le troisième dixième le 14 octobre et ainsi de suite. 153. 6. 7. 31.

**Norwegen — Zollbefreiung für Chemikalien zur Herstellung von Insektenvertilgungsmitteln**

Im Jahre 1929 ist das norwegische Zolldepartement ermächtigt worden, unter näheren Bedingungen Zollbefreiung für Methylsalizyl, Eukalyptol und Rosmarinöl zur Herstellung von Insektenvertilgungsmitteln zu gewähren. Nunmehr ist diese Ermächtigung auch auf „Heavy Cambor Oil“ ausgedehnt worden. 153. 6. 7. 31.

**Gesandtschaften und Konsulate  
Légations et consulats — Legazioni e consolati**

Laut einer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Paris hat der Präsident der französischen Republik dem am 15. Mai 1931 aus schweizerischen Berufskonsul in Besançon ernannten Herrn Jean Furrer, von Pfeffikon (Luzern), das Exequatur erteilt.

Dem zum Honorargeneralkonsul der Republik Paraguay in Zürich, mit Amtsbefugnis über den Kanton Zürich ernannten Herrn Walter Meyer wird das Exequatur erteilt. 153. 6. 7. 31.

Suivant une communication de la légation de Suisse à Paris, le président de la République Française a accordé l'exequatur à M. Jean Furrer, de Pfeffikon (Lucerne), nommé consul de carrière de Suisse à Besançon le 15 mai 1931.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Walter Meyer, nommé consul général honoraire de la République du Paraguay à Zurich, avec juridiction sur le canton de Zurich. 153. 6. 7. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Gold-) Kurse								
Privatsatz im Vergleich zu		In % über (+) bzw. unter (-) Parität								
Offiz.	Priv.	London	Berlin New York							
3. VII. 2	1 1/8	1	+0,062	-0,812	-5,875	+0,375	-4,4	-4,1	-7,9	-3,8
26 VI. 2	1 1/8	1	+0,062	-0,906	-5,875	+0,375	-5,5	-4,8	-8,4	-4,6
19 VI. 2	1 1/8	1 1/2	+0,062	-0,937	-5,875	+0,375	-6,6	-6,6	-10,3	-6,2
12 VI. 2	1 1/8	1-1 1/2	+0,062	-0,969	-3,875	+0,375	-7,1	-7,2	-11,8	-6,5
5 VI. 2	1 1/8	1-1 1/2	+0,062	-0,937	-3,750	+0,375	-6,5	-6,0	-8,6	-5,1
29 V. 2	1 1/8	1-1 1/2	+0,062	-0,906	-3,625	+0,375	-3,4	-2,8	-5,3	-2,4

Lombard-Zinssuss: Basel, Genl, Zürich 3-4 1/2%. — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz. Nationalbank 3%. — 153. 6. 7. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 6. Juli an — Cours de réduction à partir du 6 juillet  
 Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 138.40; Freie Stadt Danzig Fr. 100.80; Deutschland Fr. 122.60; Frankreich Fr. 20.24; Italien Fr. 27.10; Japan Fr. 256.50; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.24; Niederlande Fr. 207.85; Oesterreich Fr. 72.65; Polen Fr. 58.—; Schweden Fr. 138.60; Tschechoslowakei Fr. 15.32; Ungarn Fr. 90.20; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Allgemeine Treuhand A.-G.

Basel (1353 Q) 680 Zürich  
 Aeschengraben 7 u. 9 Bahnhofstrasse 20  
 Tel. Safr. 27. 62 Tel. 527. 68

Revisionen — Steuerfragen

Verwaltungen Gründungen Gutachten

Schweizerisch-Amerik. Elektrizitäts-Gesellschaft in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag, den 30. Juli 1931, 15 Uhr im Zunftbaus zur „Saffran“ Rathausquai 24, Zürich 1

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Jahresberichtes 1930/31, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- Aenderung von Art. 30 der Statuten. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
- Erhöhung des Aktienkapitals Serie B. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien, sowie entsprechende Abänderung von Art. 5 der Statuten.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht sowie der Text für die Statutenänderungen liegen am Sitze der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 28 a, Zürich, und bei den Herren A. Iselin & Co., New York, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung für die Inhaber der Aktien Serie A und B können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis mit Dienstag, den 28. Juli 1931 bei nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch Geschäftsberichte erhältlich sind:

- in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerischen Bankgesellschaft, Herren C. J. Brupbacher & Cie.,
- in Basel: Schweizerischen Bankverein, Herren A. Sarasin & Cie.,
- in Genf: Herren Pictet & Cie.,
- in Lugano: Banca Unione di Credito.

Den Prioritätsaktionären wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass das in New York geführte Aktienregister für Uebertragungen vom 3. Juli bis 30. Juli 1931 geschlossen ist. Die eingetragenen Prioritätsaktionäre können Stimmkarten zur Generalversammlung vom 15. Juli a. c. an am Sitze unserer Gesellschaft, Bahnhofstrasse 28 a, Zürich, beziehen. 2102 i

Zürich, den 1. Juli 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. A. Nizzola.

Huttwil-Wolhusen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Donnerstag, den 23. Juli 1931, nachmittags 4 Uhr im Gasthof zum Lindengarten in Zell

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Rechnungen des Jahres 1930, Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung. 2. Statutarische Wahlen: a) Wahl von 2 Mitgliedern in den Verwaltungsrat wegen Ablauf der Amtsdauer; b) Neuwahl von 2 Mitgliedern in den Verwaltungsrat wegen Tod bzw. Demission; c) Wahl der Kontrollstelle. 3. Berichterstattung über die Elektrifikation der L. H. W. B.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 14. Juli 1931 an bei der Luzerner Kantonalbank, Filiale Willisau, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 18. Juli bis mit 22. Juli 1931, am nämlichen Orte, ferner im Verwaltungsbureau der Langenthal-Huttwil-Bahn in Huttwil und bei unsern Stationsvorständen in Hüswil, Zell, Gettnau und Menznau, sowie am Versammlungstage, vor Beginn der Verhandlungen, im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 23. Juli 1931 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der Huttwil-Wolhusen-Bahn. (35604 Lz) 2104 i Willisau, den 2. Juli 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Fritz Kneubühler.

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

+ Patent 159827 +

NEU!

Selbstklebend

Anfeuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen



71 (528 U)

Lonza

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1930/31 kann ab 29. Juni 1931 bezogen werden mit:

Fr. 10. — abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer = netto Fr. 9.70 gegen Coupon Nr. 9 bei den nachbezeichneten Zahlstellen:

- an der Kasse der Gesellschaft, sowie bei den schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins,
- bei den Herren Ehliger & Co. Basel,
- bei den Comptoirs der Eidgenössischen Bank (A. G.),
- bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
- bei der Berner Handelsbank, Bern.

(7606 Q) 2020 i

Basel, den 27. Juni 1931.

Lonza

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft.

Emprunt 6 % 1<sup>re</sup> hypothèque de la Compania Algodonera e Industrial de la Laguna (Lavin) S. A.

Conformément aux articles 10 et 11 du règlement pour les porteurs d'obligations du susdit emprunt, Messieurs les Obligataires sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi 17 juillet 1931, à 14.30 heures, à la Chambre de Commerce à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du représentant commun sur la situation.
  - Résolution sur les conclusions de ce rapport.
- Pour pouvoir assister à cette assemblée, MM. les obligataires devront déposer leurs obligations le 15 juillet avant midi, au plus tard, auprès de la Société Financière pour l'Industrie au Mexique, 12, Rue Diday, à Genève, ou fournir des déclarations de dépôt d'établissements bancaires, indiquant les numéros des obligations. (8365 X) 2105 i

Genève, le 2 juillet 1931.

Le Représentant commun des Obligataires: Société Financière pour l'Industrie au Mexique.

Compagnie des chemins de fer électriques de la Gruyère

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale ordinaire des actionnaires pour jeudi 23 juillet 1931, à 16 heures, au château de Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes pour l'exercice 1930. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Nomination de membres du conseil d'administration. Nomination des commissaires-vérificateurs et de leurs suppléants pour 1931. Propositions individuelles. (2494 B) 2100 i

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés à partir du 12 juillet au siège social de la Compagnie et au Crédit Gruyérien à Bulle, ainsi qu'à la Banque de l'Etat de Fribourg, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée sur dépôt des actions jusqu'au 18 juillet inclusivement.

# République et Canton de Genève

## Emprunt 5% Etat de Genève 1918

Les porteurs d'obligations 5% Etat de Genève 1918 sont informés que les 1180 obligations suivantes sont sorties au tirage du 29 juin 1931 (8<sup>me</sup> tirage):

781	à	790	13931	à	13940	28661	à	28670
951		960	14251		14260	28831		28840
1151		1160	14311		14320	28871		28880
1571		1580	14421		14430	29711		29720
2121		2130	14431		14440	30411		30420
2211		2220	14751		14760	31701		31710
2321		2330	15501		15510	31851		31860
2781		2790	16021		16030	32121		32130
3301		3310	16051		16060	32381		32390
3411		3420	16281		16290	32471		32480
3731		3740	16431		16440	33231		33240
4281		4290	16721		16730	33731		33740
4881		4890	17011		17020	33901		33910
5021		5030	17301		17310	34251		34260
5091		5100	17371		17380	34361		34370
5361		5370	17601		17610	34401		34410
5661		5670	17631		17640	34731		34740
5931		5940	18231		18240	34971		34980
6281		6290	18421		18430	35061		35070
6301		6310	18431		18440	35311		35320
6661		6670	19181		19190	35541		35550
6761		6770	20101		20110	35621		35630
7441		7450	20321		20330	35661		35670
7771		7780	20391		20400	35741		35750
8261		8270	20901		20910	35851		35860
8401		8410	21241		21250	35891		35900
8601		8610	21761		21770	35941		35950
9161		9170	21961		21970	35971		35980
9591		9600	23331		23340	36131		36140
9951		9960	24171		24180	36181		36190
10251		10260	24281		24290	36321		36330
10351		10360	25521		25530	36791		36800
10891		10900	25541		25550	37241		37250
11041		11050	25951		25960	37611		37620
11121		11130	26581		26590	37991		38000
11301		11310	27061		27070	38581		38590
11441		11450	27571		27580	38591		38600
11691		11700	27751		27760	39401		39410
12341		12350	27911		27920			
12721		12730	28541		28550			

Ces obligations sont remboursables au pair en Fr. 500. — contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus à partir du 1<sup>er</sup> août 1931, à la Caisse de l'Etat du Canton de Genève, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet.

Obligations sorties au tirage du 1<sup>er</sup> août 1930 et non présentées à l'encaissement:

3331	8033	8034	8035	8036	12480	36251	36252	36253
------	------	------	------	------	-------	-------	-------	-------

Genève, le 29 juin 1931.

Le Conseiller d'Etat chargé du Département des Finances et Contributions:  
**Alexandre Moriaud.**

(8348 X) 2097

## Spectralfilm A.-G.

### Ausserordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre der Spectralfilm A.-G. werden hiemit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Wiedererwägung Kaufvertrag C.
2. Berichterstattung und Beschlussfassung über pendente Rechtsstreitigkeiten.
3. Rechnungsstellung.
4. Neubestellung des Verwaltungsrates und Ergänzung der Kontrollstelle.

Zeit und Ort der Versammlung: Samstag, den 18. Juli 1931, nachmittags 3¼ Uhr, im Gasthof zum Wilden Mann in Wil.

Stimmrechtsausweise können gegen Vorweisung der Aktien eine halbe Stunde vor Abhaltung der Generalversammlung im Versammlungslokal bezogen werden.

Bischofszell, den 4. Juli 1931.

Die Verwaltung.

## Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey, S. A.

### Remboursement d'obligations

Les 24 obligations, dont les numéros suivent, de l'emprunt hypothécaire 5½ %, ont été désignées par tirages au sort pour être remboursées le 6 octobre 1931:

79, 84, 92, 118, 121, 131, 158, 235, 360, 415, 512, 574, 650, 683, 763, 845, 887, 911, 991, 1042, 1048, 1050, 1108, 1147.

L'intérêt cessera de courir, à partir du 6 octobre 1931 et le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, auprès de:

l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey,  
le Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne et Vevey.

Lausanne et Vevey, le 30 juin 1931. (372-5 L) 2106 i

## Rhätische Bahn — Dividendenauszahlung für das Jahr 1930

Gemäss Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 27. Juni 1931 wird für das Betriebsjahr 1930 den Aktien 1. Rang eine Dividende von 3,61 % auf dem Nennwert von Fr. 350, unter Abzug von 3 % Couponssteuer bezahlt. Demzufolge wird von heute an der Coupon Nr. 27 unserer Aktien 1. Rang mit Fr. 12.65 abzüglich 40 Rappen Couponssteuer, also netto mit Fr. 12.25 eingelöst.

Die Einlösung erfolgt kostenfrei durch die Hauptkasse unserer Gesellschaft in Chur, durch die Graubündner Kantonalbank und ihre Agenturen. Chur, 29. Juni 1931. Die Direktion der Rhätischen Bahn.

## Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber in der Schweiz Patente Nr. 89819 vom 29. Juni 1920, betreffend

Verfahren und Apparat zum Ausscheiden des in einem bestimmten Teil atmosphärischer Luft enthaltenen Sauerstoffes u. Nr. 111784 vom 17. Mai 1924, betreffend

Verfahren und Anlage zur Herstellung von synthetischem Ammoniak

wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befordert

**H. Kirchhofer**  
vorm. Bourry-Séquin & Co.,  
Ingenieur- u. Patentanwaltsbureau, Löwenstrasse 51, Zürich I.

Geschäftsleute inser. vorteilhaft im Schweiz. Handelsamtsblatt

## BRÜNIG

Auto-Route:  
Luzern — Interlaken — Grimsel  
I. E. g. Familienhotel.  
Fl. Wasser, Restaurant, Afternoon-Tea.  
Waldpark, Pension von Fr. 12.— an.  
W. Wildy, Dir.

Grand Hôtel u. Kurhaus

## Haben Sie Interesse

an schönen, modernen

## Geschäftslokalitäten

Ausstellräumen

Ladenlokalen

Bureaux

Lagerräumen

## im Stadtzentrum von Zürich?

Dann verlangen Sie sofort detaillierte Offerte durch Tel. 38,630 1737

Gelegenheit

## 3 Kassenschränke

2 mittlere und ein grösserer, garantiert feuer-, sturz- und diebessicher, äussert billig zu verkaufen, bei **Oscar Frenz-Rolny, Bern** nur Tannenweg 16 (Länggasse), Tram Endstation Nr. 5. Bitte Adresse genau beachten. 2107

## Volksbank Interlaken A. G. Interlaken

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen, höher als 4 % verzinslichen

## Kassenscheine

die vom 1. Juli bis 31. Dezember 1931 fällig werden, titelgemäss auf 6 Monate zur Rückzahlung.

Gleichzeitig offerieren wir den Inhabern solcher Titel die sofortige Konversion zu 4 %, unter Vergütung des bisherigen Zinses, bis zum Verfalltage. (8258 T) 2108 Die Direktion.

## Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin der Schweiz. Patentes Nr. 133672 vom 22. Mai 1928, betreffend

Uebersetzungs-Zahngetriebe zwischen einer Fahrzeugachse und einer mit ihr in Antriebs-

Verbindung stehend. Apparat wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befordert

**H. Kirchhofer**  
vorm. Bourry-Séquin & Co.,  
Ingenieur- u. Patentanwaltsbureau, Löwenstrasse 51, Zürich I.

## Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweiz. Patentes Nr. 136607 vom 25. Mai 1928, betreffend

Machine à remplir des bouteilles et des récipients analogues

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befordert

**H. Kirchhofer**  
vorm. Bourry-Séquin & Co.,  
Ingenieur- u. Patentanwaltsbureau, Löwenstrasse 51, Zürich I.

## Union A. G. vormals Hoffmann & Co., St. Gallen

### Einladung zur 23. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 16. Juli 1931, vormittags 11 Uhr im Geschäftslokal der Union

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlusrechnung, Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlusrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juli an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (6226 G) 2109 i

St. Gallen, den 4. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat.